

Allemagne-Francfort-sur-le-Main: Énergie et services connexes

OJ S 74/2021 16/04/2021

Avis de marché

Services

Base juridique:

Directive 2014/24/UE

Section I: Pouvoir adjudicateur

I.1. Nom et adresses

Nom officiel: Deutsche Bundesbank, Beschaffungszentrum

Adresse postale: Taunusanlage 5

Ville: Frankfurt am Main

Code NUTS: DE712 Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt

Code postal: 60329

Pays: Allemagne

Courriel: nadja.beyer@bundesbank.de

Téléphone: +49 699566-5287

Adresse(s) internet:Adresse principale: www.bundesbank.de**I.3. Communication**Les documents du marché sont disponibles gratuitement en accès direct non restreint et complet, à l'adresse: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y63D18Y/documents>

Adresse à laquelle des informations complémentaires peuvent être obtenues: le ou les point(s) de contact susmentionné(s)

Les offres ou les demandes de participation doivent être envoyées par voie électronique via: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4Y63D18Y>**I.4. Type de pouvoir adjudicateur**

Organisme de droit public

I.5. Activité principale

Affaires économiques et financières

Section II: Objet

II.1. Étendue du marché**II.1.1. Intitulé**

Deutsche Bundesbank, Projekt Campus, Beratungsleistungen Energiedesign Campus (VE7004)

Numéro de référence: 21-0001129

II.1.2. Code CPV principal

71314000 Énergie et services connexes

II.1.3. Type de marché

Services

II.1.4. Description succincte

Im Rahmen eines Verhandlungsverfahrens gem. § 17 VgV mit einem vorgeschalteten Teilnahmewettbewerb soll die Beratungsleistung Energiedesign Campus (VE7004) im Rahmen der Maßnahme „Projekt Campus“ der Zentrale der Deutschen Bundesbank in Frankfurt am Main vergeben werden.

II.1.5. Valeur totale estimée

II.1.6. Information sur les lots

Ce marché est divisé en lots: non

II.2. Description

II.2.3. Lieu d'exécution

Code NUTS: DE712 Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt

Lieu principal d'exécution: Deutsche Bundesbank – Zentrale Wilhelm-Epstein-Str. 14 60431 Frankfurt am Main

II.2.4. Description des prestations

Die Deutsche Bundesbank Zentrale in Frankfurt am Main beschäftigt rund 5 000 Mitarbeiter /innen, die derzeit auf verschiedene Standorte im Stadtgebiet verteilt sind. Als zentraler Standort der Deutschen Bundesbank soll die Liegenschaft an der Wilhelm-Epstein-Straße 14 dienen, die umfänglich saniert, revitalisiert und restrukturiert werden muss, um den zukünftigen Anforderungen zu begegnen.

Im Rahmen der Umsetzung der „Ein-Standort-Strategie“ werden verschiedene Maßnahmen realisiert:

- Sanierung und Modernisierung des Haupthauses (separat, parallellaufendes Projekt),
- Neubauten und die hierfür erforderlichen Rückbauten im Bereich der gesamten Liegenschaft.

Für die Ausschreibung der Objektplanung ist derzeit folgende Bereichsunterteilung vorgesehen; eine Vergabe an 3 unterschiedliche Objektplaner ist nicht ausgeschlossen:

- Bereich Neubau A: Sportzentrum, Kita, Wache 1 Ost und Wache 1 West,
- Bereich Neubau B: Bürogebäude Ost, Bürogebäude West und Konferenzzentrum, Logistikzentrum,
- Bereich Neubau C: Gastropavillon mit Außengastronomie und Wache Weihertor.

Die Zuordnung der Tiefgarage ist abhängig vom VgV-Verfahren Objektplanung und wird daraus resultierend entweder dem Bereich A oder B zugeschlagen.

Das Projekt Campus soll mit der digitalen Methodik Building Information Modeling (BIM) im Level 2 über den kompletten Lebenszyklus realisiert werden.

Gegenstand dieses Auftrags sind Beratungsleistungen Energiedesign.

Wesentliche Aufgaben des Auftragnehmers sind:

Grundleistungen und besondere Leistungen der LP1 bis LP9, gem. HOAI 2013, AHO Heft Nr. 14.

Die Vergabeunterlagen (einschl. Leistungsbild) werden mit der Aufforderung zur Angebotsabgabe zur Verfügung gestellt. Es ist eine stufenweise Beauftragung der Leistungen vorgesehen. Mit Vertragsschluss werden Leistungen der Stufe 1 (LP1 bis LP3) beauftragt. Ein Rechtsanspruch auf die Übertragung aller Leistungen besteht nicht.

II.2.5. Critères d'attribution

Le prix n'est pas le seul critère d'attribution et tous les critères sont énoncés uniquement dans les documents du marché

II.2.6. Valeur estimée

II.2.7. Durée du marché, de l'accord-cadre ou du système d'acquisition dynamique

Début: 28/02/2022 Fin: 15/10/2030

Ce marché peut faire l'objet d'une reconduction: non

II.2.9. Informations sur les limites concernant le nombre de candidats invités à participer

Nombre minimal envisagé: 3 Nombre maximal: 7 Critères objectifs de limitation du nombre de candidats:

Soweit die Mindeststandards (Mindestkriterien) erfüllt sind, ist die Rangfolge der erreichten Punkte (Bewertungskriterien) für die Auswahl maßgebend (§ 51 VgV). Bei Punktgleichheit mehrerer Bewerber kann die Auswahl unter den verbleibenden Bewerbern durch Los getroffen werden (§ 75 Abs. 6 VgV).

Die Bewertungskriterien sind in der Evaluierungsmatrix (Anlage B3 zum Teilnahmewettbewerb) enthalten.

1. Erfahrung und Fachwissen (für 3 Referenzprojekte); 75 %:

- Größe des Referenzprojektes (Büro- oder Verwaltungsgebäude) in m2 BGF oberirdisch (Gewichtungsfaktor: 18,75 %),
- Im Referenzprojekt enthaltene Geothermieanlage als Teil des Energiedesigns bearbeitet (Gewichtungsfaktor: 18,75 %),
- abgeschlossene HOAI-Leistungsphasen im Referenzprojekt bezogen auf Planung/Beratung Energiedesign (Gewichtungsfaktor: 11,25 %),
- im Referenzprojekt nachgewiesene Aspekte zur Nachhaltigkeit im Bereich Energiedesign (Gewichtungsfaktor: 15,00 %),
- im Referenzprojekt enthaltene BIM-Anforderungen (Gewichtungsfaktor: 11,25 %).

2. Ressourcen (Mitarbeiterstruktur); 25 %:

- Anzahl: Gesamtanzahl der festangestellten Mitarbeiter/innen im Bereich Energiedesign (Gewichtungsfaktor: 12,50 %),
- Berufserfahrung: Anzahl der festangestellten Mitarbeiter/innen im Bereich Energiedesign mit mindestens 5 Jahren Berufserfahrung (Gewichtungsfaktor: 12,50 %).

II.2.10. Variantes

Des variantes seront prises en considération: non

II.2.11. Information sur les options

Options: oui

Description des options:

Es ist eine stufenweise Beauftragung der Leistungen vorgesehen – siehe Detaillierung in II. 2.4).

II.2.13. Information sur les fonds de l'Union européenne

Le contrat s'inscrit dans un projet/programme financé par des fonds de l'Union européenne: non

II.2.14. Informations complémentaires

Alle für das Verhandlungsverfahren gemäß § 17 Abs. 4 VgV ausgewählten Teilnehmer erhalten eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebotes mit allen erforderlichen Unterlagen für die Angebotserstellung.

Hinweis zu II.2.7): Die Angabe des Leistungszeitraumes ist unter Berücksichtigung des derzeitigen Rahmenterminplanes erstellt und kann sich nach Finalisierung noch ändern.

Section III: Renseignements d'ordre juridique, économique, financier et technique

III.1. Conditions de participation

III.1.1. Habilitation à exercer l'activité professionnelle, y compris exigences relatives à l'inscription au registre du commerce ou de la profession

Liste et description succincte des conditions:

1) Erklärung zur Eignung des Bewerbers, dass keine Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB vorliegen oder Selbstreinigungsmaßnahmen nach § 125 GWB erfolgt sind (Vordruck „Eigenerklärung zur Eignung“ als Anlage B2 zur Aufforderung zum Teilnahmewettbewerb enthalten).

2) Auszug aus dem Berufsregister (Handelsregister oder Handwerksrolle, soweit die Eintragung nach den gesetzlichen Vorschriften des Landes, aus dem der Bewerber stammt, vorgesehen ist).

Bei Bewerbergemeinschaften sind die unter Ziffer III.1.1) geforderten Erklärungen und Nachweise von jedem einzelnen Mitglied der Bewerbergemeinschaft vorzulegen. Sämtliche unter Ziffer III.1.1) geforderten Erklärungen und Nachweise sind Mindeststandards (Mindestkriterien) der Eignung. Der Auftraggeber behält sich vor, zur ergänzenden Aufklärung über die Eignung des Bewerbers/der Mitglieder der Bewerbergemeinschaft und zur Bestätigung von Eigenerklärungen weitere Unterlagen zu fordern. Hierzu zählt auch die Auskunft aus dem Gewerbezentralregister auf Antrag des Betroffenen (§ 150 GewO).

III.1.2. Capacité économique et financière

Liste et description succincte des critères de sélection:

1) Eigenerklärung über den jährlichen Gesamtumsatz (netto) des Unternehmens (bzw. in Summe bei einer Bewerbergemeinschaft) in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren (Vordruck in den Bewerbungsunterlagen enthalten, s. „Evaluierungsmatrix“, Anlage B3 zur Aufforderung zum Teilnahmewettbewerb).

2) Bescheinigung über das Bestehen einer Haftpflichtversicherung mit Angaben zur Deckungssumme.

Im Falle einer Bewerbergemeinschaft ist der Teilnahmeantrag zum Vergabeverfahren für die Gemeinschaft als Ganzes vorzulegen, d. h., die Umsatzzahlen der einzelnen Mitglieder der Gemeinschaft sind zu addieren.

Der Auftraggeber behält sich vor, zur ergänzenden Aufklärung über die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit des Bewerbers und zur Bestätigung von Eigenerklärungen weitere Unterlagen zu fordern oder Informationen (z. B. Creditreform-Auskunft) einzuholen.
Niveau(x) spécifique(s) minimal/minimaux exigé(s):

Zu 1) Der jährliche Umsatz der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre muss pro Jahr (2017, 2018 und 2019) in der Evaluierungsmatrix (Anlage B3 zur Aufforderung zum Teilnahmewettbewerb) angegeben werden. Die Summe des durchschnittlichen Jahresumsatzes im Bereich Planungs-/Beratungsleistungen Energiedesign muss mind. 350 000 EUR netto betragen.

Zu 2) Die Haftpflichtversicherung muss eine Deckungssumme für Personenschäden von mindestens 5 000 000 EUR und Sach- und Vermögensschäden von mindestens 2 000 000 EUR pro Schadensfall, jährlich jeweils 2-fach maximiert aufweisen.

Alternativ kann eine Eigenerklärung abgegeben werden, dass eine entsprechende Haftpflichtversicherung im Auftragsfall abgeschlossen wird. Hinweis: Die geforderten Schadensarten und Schadenssummen müssen explizit ausgewiesen sein.

III.1.3. Capacité technique et professionnelle

Liste et description succincte des critères de sélection:

1) Eigenerklärung über die gewerkespezifische Anzahl der festangestellten Mitarbeiter/innen mit Angaben zur Berufsqualifikation und Berufserfahrung.

Im Falle einer Bewerbergemeinschaft ist der Teilnahmeantrag zum Vergabeverfahren für die Gemeinschaft als Ganzes vorzulegen, d. h., die Mitarbeiterzahlen der einzelnen Mitglieder der Gemeinschaft sind zu addieren.

2) Es sind 3 mit der ausgeschriebenen Leistung vergleichbare Referenzprojekte (P1, P2 und P3) vom Bewerber einzureichen. Für die Referenzprojekte, bezogen auf die letzten 10 Jahre rückgerechnet ab dem Tag der Einreichung des Teilnahmeantrages, muss mindestens eines vollständig abgeschlossen sein (in Betrieb) und für alle weiteren muss mindestens die Baugenehmigung erteilt worden sein. Die vom Bewerber erbrachten Leistungsphasen sind davon unabhängig.

Zum Nachweis der gewerkespezifischen Anzahl der fest angestellten Mitarbeiter/innen und Referenzen sind die Felder in der Evaluierungsmatrix (Anlage B3 zur Aufforderung zum Teilnahmewettbewerb) auszufüllen.

Die gewerkespezifische Anzahl der fest angestellten Mitarbeiter/innen und Referenzprojekte werden gem. II.2.9) und anhand der Evaluierungsmatrix in der Stufe 1 (Anlage B3 zur Aufforderung zum Teilnahmewettbewerb) bewertet

Im Falle einer Bewerbergemeinschaft können Referenzprojekte von allen Partnern der Bewerbergemeinschaft eingereicht werden. Die Referenzprojekte (P1, P2, und P3) müssen dem Bewerber eindeutig zuzuordnen sein.

Niveau(x) spécifique(s) minimal/minimaux exigé(s):

Zu 1) Mind. 3 festangestellte Ingenieure/innen, Architekten/innen mit jeweils mind. 5 Jahren Berufserfahrung im Bereich Planung/Beratung Energiedesign.

Zu 2)

a) mind. 1 Referenzprojekt muss einen öffentlichen Auftraggeber als Bauherr vorweisen,

b) mind. 1 Referenzprojekt als Büro- oder Verwaltungsgebäude (Bank-, Behörde, o. ä.) mit campusähnlichem Gelände,

c) mind. 1 Referenzprojekt muss Baukosten (KGR 300+400) von mind. 100 Mio. EUR netto ausweisen,

d) Mit den 3 eingereichten Referenzen (P1, P2, P3) muss außerdem in der Summe nachgewiesen werden, dass die HOAI-Leistungsphasen LP2-LP5 und LP8 im Bereich Planung /Beratung Energiedesign abgeschlossen wurden.

e) Allgemeine Angaben zu den Referenzprojekten: Name des Projektes, Standort, Bauherr (Ansprechpartner, E-Mail, Telefonnummer), Art der Nutzung, Angabe des ausführenden Planungsbüros.

III.2. Conditions liées au marché

III.2.1. Information relative à la profession

La prestation est réservée à une profession déterminée Références des dispositions législatives, réglementaires ou administratives applicables:

Die für die Durchführung des Auftrags verantwortlichen Führungskräfte müssen über die Berufsqualifikation des Architekten/Ingenieurs verfügen. Maßgeblich ist, wer berechtigt ist, die entsprechende Berufsbezeichnung zu tragen oder in der Bundesrepublik Deutschland entsprechend tätig zu werden (§ 75 VgV).

III.2.2. Conditions particulières d'exécution

Gemäß Vergabeunterlagen

III.2.3.

Informations sur les membres du personnel responsables de l'exécution du marché
Obligation d'indiquer les noms et qualifications professionnelles des membres du personnel chargés de l'exécution du marché

Section IV: Procédure

IV.1. Description

IV.1.1. Type de procédure

Procédure concurrentielle avec négociation

IV.1.3. Information sur l'accord-cadre ou le système d'acquisition dynamique

IV.1.5. Informations sur la négociation

IV.1.8. Information concernant l'accord sur les marchés publics (AMP)

Le marché est couvert par l'accord sur les marchés publics: non

IV.2. Renseignements d'ordre administratif

IV.2.2. Date limite de réception des offres ou des demandes de participation

Date: 14/05/2021 Heure locale: 11:00

IV.2.3. Date d'envoi estimée des invitations à soumissionner ou à participer aux candidats sélectionnés

Date: 14/07/2021

IV.2.4. Langue(s) pouvant être utilisée(s) dans l'offre ou la demande de participation

allemand

Section VI: Renseignements complémentaires

VI.1. Renouvellement

Il s'agit d'un marché renouvelable: non

VI.3. Informations complémentaires

1) Die Teilnahmeunterlagen stehen auf der Vergabeplattform <https://www.dtv.de/> zum Download zur Verfügung; die Bewerber werden gebeten, die Teilnahmeunterlagen unverzüglich nach Erhalt auf Vollständigkeit zu prüfen. Ergänzend können sich die Bewerber über die Präsentation zur Markterkundung und Information zum Projekt Campus auf der Internetseite der BBk informieren:

<https://www.bundesbank.de/de/service/mediathek/videos/markterkundung-und-information-neuer-campus-der-zentrale-der-deutsche-bundesbank-843258>

2) Die Beantwortung von Fragen zum Verfahren sowie sämtliche Kommunikation zwischen den Beteiligten und der Vergabestelle erfolgt ausschließlich über das Deutsche Vergabeportal unter <https://www.dtv.de>. Die Interessenten sind daher verpflichtet, regelmäßig im Postfach auf der Vergabeplattform nachzusehen, ob Nachrichten eingegangen sind. Der Auftraggeber kann von der Beantwortung von Bewerber-/Bieterfragen absehen, welche nicht über das Vergabeportal eingereicht werden.

3) Etwaige Fragen von interessierten Unternehmen müssen bis spätestens 30.4.2021, 24.00 Uhr über das o. g. Vergabeportal übersendet werden. Der Auftraggeber behält sich vor,

danach eingehende Anfragen nicht mehr zu beantworten. Fragen zu dem Vergabeverfahren werden wegen der Gleichbehandlung der Bewerber nur in Textform und anonymisiert beantwortet.

4) Für die Bewerbung sind die hierfür zur Verfügung gestellten Vordrucke zu verwenden, die über das Vergabeportal abgerufen werden können.

5) Teilnahmeanträge sind über die Vergabeplattform im entsprechenden Projektraum über das Bewerbungstool im Reiter „Teilnahmeanträge“ einzureichen. Auf andere Art übermittelte Teilnahmeanträge, insbesondere schriftliche Teilnahmeanträge oder Teilnahmeanträge per E-Mail, sind nicht zulässig. Teilnahmeanträge dürfen nicht über die Nachrichtenfunktion des Bewerbungstools eingereicht werden.

6) Der Bewerber hat sich rechtzeitig mit der Funktion der Vergabeplattform zur Abgabe von Teilnahmeanträgen vertraut zu machen und sich über etwaige Wartungsarbeiten der Vergabeplattform (Downtimes) zu informieren.

Es wird darauf hingewiesen, dass ggf. Dateianhänge nur bis zu einer bestimmten Größe hochgeladen werden können. Im Falle von Störungen der Vergabeplattform hat sich der Bieter an den Support des Plattformbetreibers zu wenden und parallel dazu den Auftraggeber zu informieren.

7) Soweit vom Bewerber auszufüllende Bestandteile der Teilnahmeunterlagen mit Unterschrift und Firmenstempel zu versehen sind, gilt bei elektronischer Angebotsabgabe in Textform das Folgende: Anstelle von Originalunterschrift und Firmenstempel ist nur der Name der natürlichen Person, die die Erklärung abgibt, anzugeben. Dies kann auch durch eine eingescannte Unterschrift erfolgen.

8) Die Verfahrenssprache ist deutsch. Es werden daher nur Angaben und Nachweise in deutscher Sprache akzeptiert (ggf. in deutscher Übersetzung).

9) Maßgeblich ist allein der Text der europaweiten Bekanntmachung im Amtsblatt der EU.

10) Der Auftraggeber behält sich vor, den Auftrag gem. § 17 Abs. 11 VgV auf der Grundlage der Erstangebote zu vergeben.

11) Der Auftraggeber behält sich vor, die Anzahl der Bieter gem. § 17 Abs. 12 VgV in einer oder mehreren Verhandlungsrunden durch Ausscheiden der weniger wirtschaftlichen Angebote stufenweise zu reduzieren.

12) Der Auftraggeber behält sich vor, von seinem Nachforderungsrecht Gebrauch zu machen.
Bekanntmachungs-ID: CXP4Y63D18Y

VI.4. Procédures de recours

VI.4.1. Instance chargée des procédures de recours

Nom officiel: Vergabekammer des Bundes

Adresse postale: Villemombler Straße 76

Ville: Bonn

Code postal: 53123

Pays: Allemagne

VI.4.3. Introduction de recours

Précisions concernant les délais d'introduction de recours:

Ein Nachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 GWB unzulässig soweit:

1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt,

- 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

VI.4.4. Service auprès duquel des renseignements peuvent être obtenus sur l'introduction de recours

Nom officiel: Deutsche Bundesbank, Leitung des Beschaffungszentrums

Adresse postale: Wilhelm-Epstein-Str. 14

Ville: Frankfurt am Main

Code postal: 60431

Pays: Allemagne

Fax: +49 699566-502197

VI.5. Date d'envoi du présent avis

13/04/2021